

Programm Sommer-Konzert 2004

Ouvertüre
Friedrich von Flotow (1812 – 1883)

Ouvertüre zur Oper «Martha»

Havanaise
Camille de Saint-Saëns (1835 – 1921)

Mira Nauer, Violine

Sinfonie Nr. 101 (Uhr)
Josef Haydn (1732 – 1809)

Adagio – Presto, Andante,
Menuetto, Finale

Adagio für Oboe und Cello
Domenico Zipoli (1688 – 1726)

Peter Ternes, Oboe
Julia Nauer, Cello

Tänze aus «Die verkaufte Braut»
Bedrich Smetana (1824 – 1884)

Es spielen für Sie:

Leitung
Pedro Cortinas Zürich

Konzermeisterin
Anja Kröner Glarus

Violine
Rolf Baumann Wilen
Marianne Blumer Niederurnen
Mechtild Hofstetter Uznach
Claudine Kyburz Näfels
Franz Kyburz Näfels
Eveline Linder Glarus
Susanne Nauer Siebnen
Barbara Schaich Eschenbach
Cécile Schefer Niederurnen

Viola
Ruedi Ferndrager Ennenda
Andi Isenring Lachen
Wolfgang Meixner Mollis

Cello
Fredi Gallati Kaltbrunn
Elisabeth Knobel Glarus
Julia Nauer Jona
Ruth Müri Schönenberg

Kontrabass
Werner Naef Kaltbrunn

Flöte
Carla Kalberer Uznach
Judith Schwyter Uznach

Oboe
Susanne Grimm Altendorf
Peter Ternes Wilen

Klarinette
Monika Fäh Neuhaus
Irene Zweifel Benken

Fagott
Josef Hutzmann Galgenen
Margrit Rohner Lachen

Horn
Helen Bieri Glarus
Fabian Jud Kaltbrunn

Trompete
Urs Schaich Eschenbach
Guido Tremp Benken

Posaune
Kurt Jaggi Horgen

Pauke / Schlagzeug
Meinrad Ammann Benken

ORCHESTER



Kaltbrunn
Niederurnen

Sommerkonzert 2004

Samstag, 12. Juni, 20.00 Uhr
Katholische Kirche Niederurnen

Sonntag, 13. Juni, 19.30 Uhr
Openair-Konzert auf Maria Bildstein, Benken
(bei schlechter Witterung in der Kirche Kaltbrunn/Tel. 1600/5, ab 16 Uhr)

Leitung Pedro Cortinas
Konzertmeisterin Anja Kröner

Solisten
Violine Mira Nauer
Oboe Peter Ternes
Cello Julia Nauer

Eintritt frei – Kollekte

Liebe Musikfreunde!

*Herzlich laden wir Sie ein
am Samstag, 12 Juni, um 20.00 Uhr zu unserem*

Sommerkonzert

in der katholischen Kirche Niederurnen

und am Sonntag, 13. Juni, um 19.30 Uhr zu unserem

Openair-Konzert

vor der Kirche Maria Bildstein in Benken

Wir spielen nur bei schönem Wetter auf Maria Bildstein. Bei schlechter Witterung findet das Konzert in der Kirche Kaltbrunn statt, ebenfalls um 19.30 Uhr. Auskunft erteilt Telefon 1600/5 ab 16.00 Uhr.

Mit Julia Nauer, Cello, und Peter Ternes, Oboe, dürfen wir eine Solistin und einen Solisten aus unseren eigenen Reihen vorstellen.

Als weiteren Höhepunkt wird Sie die junge Musikstudentin Mira Nauer aus Siebnen mit ihrem Violsolo bezaubern.

Wir freuen uns zusammen mit unserem geschätzten Dirigenten Pedro Cortinas auf einen stimmungsvollen, frohen Musikabend mit Ihnen.

Herzlichst

Marianne Blumer
Präsidentin Niederurnen

Fredi Gallati
Präsident Kaltbrunn

Mira Nauer



Mira Nauer ist am 19. Dezember 1982 geboren. Sie durchlief in Feusisberg und Siebnen die Primar- und Sekundarschule und wurde 2003 am Lehrerseminar Menzingen diplomiert.

Seit sie vier Jahre alt ist, ist die Geige ihre treue Begleiterin. Zu Beginn lehrte sie ihre Mutter, worauf sie sieben Jahre bei Monika Risi Unterricht bekam. 1994 begann sie bei Herbert Scherz Geigenstunden zu nehmen und zur Zeit ist sie bei Ina Dimitrova in Luzern am Konservatorium, um sich auf die Aufnahmeprüfung für das Musikstudium vorzubereiten. Mira Nauer hat am Schweizerischen Jugendmusikwettbewerb in Luzern 1996 und in Zürich 1999 teilgenommen und konnte beide Male den 2. Preis entgegennehmen.

Im Ausserschwyzer Orchester in Lachen begannen ihre Orchestererfahrungen, danach wirkte sie im Jugendorchester Ministrings Luzern mit und seit Herbst 2000 spielt sie nun im SJSO (Schweizerisches Jugendsinfonieorchester). Sie spielte auch einige Male im Orchester Niederurnen-Kaltbrunn mit, mit welchem sie nun die Möglichkeit bekam, ein Solokonzert einzustudieren.

Julia Nauer



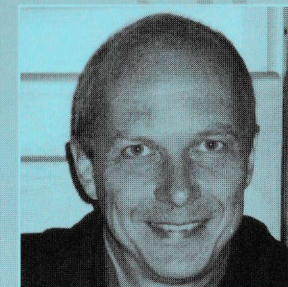
Als viertes Kind wuchs ich, Julia Nauer, geboren am 26. Februar 1986 in Lachen, mit drei Schwestern in einer musikalischen Familie in Feusisberg auf. Mit drei Jahren zogen wir nach Siebnen, wo ich die Primar- und Sekundarschule absolvierte. Zur Zeit besuche ich das Gymnasium in Nuolen. Seit zwölf Jahren spiele ich

Violoncello. Anfänglich wurde ich vier Jahre von Ruth Müri an der Musikschule Lachen unterrichtet. Dort spielte ich auch im Ausserschwyzer Jugendorchester unter der Leitung von Franz Nussbaumer mit. Mein Cellospiel verfeinerte ich dann während acht Jahre bei Regula Scherz in Hausen am Albis und spielte dort vier Jahre im Jugendorchester Ministrings unter der Leitung von Herbert Scherz.

Gelegentlich spiele ich in einem Quartett, bestehend aus ehemaligen Mitgliedern der Ministrings zu besonderen Anlässen.

Neben Musik zähle ich Basketball und Snowboarden zu meinen Hobbies.

Peter Ternes



Peter Ternes, Jahrgang 1962, stammt aus Neustadt (Pfalz). Er wohnt mit seiner Familie in Wilen und arbeitet als Arzt im permanence medical center Luzern.

Nach Einzelunterricht in Blockflöte, begann er mit zwölf Jahren das Oboenspiel, lernte bei Tasolini in Kaiserslautern und Westamearn in Teheran und fand schliesslich seinen prägenden Lehrer in Rolf Julius Koch, Oboist im Rundfunkorchester des Südwestfunks in Kaiserslautern. Während Schulzeit und Studium spielte er in verschiedenen Ensembles und Orchestern, kam schliesslich aus beruflichen Gründen in die Schweiz und ist seit 1997 Mitglied und erster Oboist im Orchester Niederurnen-Kaltbrunn.